

Mitteilung an die Bezirksvertretung Schildesche zur Sitzung am 23.11.2023

An 166

Das Amt für Verkehr teilt zur Anfrage „Fahrradabstellplätze an der Endhaltestelle der Linie 3 "Babenhäuser Süd"“ mit der Drucksachenummer 6641/2020-2025 mit:

Die angesprochene Haltestelle sowie die Fläche liegt in der Verantwortlichkeit der moBiel GmbH. moBiel hat die Aufstellung von weiteren Fahrradbügeln an der Endstation Babenhäuser Süd geprüft.

Nach Ortsbesichtigung Anfang November stellt sich der Ist-Zustand wie folgt dar:

- Die mittig am WC-Gebäude angeordnete Radabstellanlage hat eine Kapazität von 20 Rädern bei lockerer Aufstellung bzw. maximal 40 Räder bei dichter Aufstellung. Die Anlage war mit 12 Rädern belegt, davon 3 mit „plattem“ Hinterreifen.
- Die nordwestlich in der Grünfläche angeordnete Radabstellanlage mit einer Kapazität von 10 Rädern bei lockerer Aufstellung bzw. maximal 20 Räder bei dichter Aufstellung war mit 13 Rädern belegt, davon 2 mit „plattem“ Hinterreifen.

Neben der nordwestlichen Radabstellanlage bestände auf der Grünfläche daneben außerhalb des Traufbereichs der Bäume eine kleinere Fläche für ergänzende Fahrradbügel, die aber für das Aufstellen befestigt werden müsste. Hierfür wären jedoch weitergehende Abstimmungen und Baumaßnahmen erforderlich.

moBiel wird daher zunächst, die an den Radabstellanlagen nicht mehr genutzten Räder („Fahrradleichen“) entfernen, um zusätzliche Abstellkapazitäten zu schaffen.

Hinsichtlich der Aufstellung von weiteren (provisorischen) Radbügeln sollte dann eine weitere Überprüfung der Situation bis im kommenden Frühjahr / Sommer abgewartet werden.

gez.
i.A.

Lewald